



## **Patrick Brehmer**

### **Mitglied des Athletenrats von Special Olympics Bayern**

Patrick Brehmer (Jahrgang 1977) kann getrost als Special Olympics-Urgestein bezeichnet werden. Von 1998 bis 2017 startete er für den Kreis Eltern behinderter Kinder Olching e.V. (EbK Olching) bei Wettbewerben von Special Olympics auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Bei den Wettbewerbsteilnahmen in seinen Sportarten Schwimmen und Ski-Alpin gewann er in den vergangenen 20 Jahren insgesamt 37 Gold-, 32 Silber und 29 Bronzemedailles.

Nach 20 Jahren Special Olympics-Wettbewerben beendete Patrick Brehmer mit 40 Jahren seine aktive Sportkarriere und widmet sich nun dem organisatorischen Ehrenamt in seinem Heimatverein und bei Special Olympics Bayern.

2007 wurde Patrick Brehmer zum Special Olympics International Global Messenger ernannt. In seiner Amtszeit bis 2011 reiste er als weltweiter Botschafter der Sportorganisation für Menschen mit geistiger Behinderung unter anderem nach Tallinn, Washington, Shanghai, Idaho, Bukarest und Brüssel.

Seit 2011 vertritt Patrick Brehmer als Athletensprecher und Mitglied des Athletenrats von Special Olympics Bayern die Interessen, Meinungen und Wünsche der bayerischen Athletinnen und Athleten.

Im Sport und darüber hinaus ist Patrick Brehmer stets einen konsequenten Weg gegangen. Mit der Hilfe des Sports und seiner damit verbundenen Erfolge, war es ihm auch möglich seinen beruflichen Weg auf dem ersten Arbeitsmarkt einzuschlagen und sich dort auch behaupten. Er arbeitet seit 1998 als Gärtnerei-Helfer in einer Bioland-Gärtnerei in Olching – als einziger Angestellter mit Behinderung.

Mit seinem Enthusiasmus für seinen Sport und für Special Olympics hat er viele andere Menschen mit Behinderung und deren Familien für die Themen Sport und Inklusion begeistert und diese zum aktiven Sporttreiben und zu Teilnahmen an Wettbewerben animiert. Dabei ist Patrick Brehmer in seiner Haltung, seiner Fairness und seinem Fleiß vorbildlich. Aufgrund seiner großen sozialen Fähigkeiten konnte er eine Übungsleiter-Assistenten Ausbildung machen und steht seinem Verein seither in einer inklusiven Kindersportgruppe ehrenamtlich zur Verfügung.

Patrick Brehmer: „Sport ist ein wichtiger Teil in meinem Leben. Er hat mich stark gemacht und gibt mir Selbstvertrauen. Ich finde es super, dass wir Athleten bei Special Olympics Bayern für uns sprechen können und unsere Wünsche und Ideen ernst genommen werden.“

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

**Zu Ihrer Information:**

Special Olympics (SO) ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit 5,2 Mio. Athleten in über 170 Ländern der Welt vertreten. SO wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern rund 240 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut.

**Auftrag und Ziel:** Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Botschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfemann (Speerwurf-Olympiasieger), Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer), Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef) und Miriam Gössner (Biathletin).

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales